

Promi-Alarm: Diese Berühmtheiten schmücken die Titelseiten von Bunte & Co. am häufigsten

- **Skylum untersucht die Cover der 6 auflagenstärksten Frauen-Illustrierten Deutschlands 2022 auf die Fotos der Promis & Persönlichkeiten hin**
- **Unter den beliebtesten Promis auf der Titelseite sind Helene Fischer, Angela Merkel und Prinz Harry**
- **Kein Grund zum Lächeln? Rund 36 Prozent der Promis zeigen sich ernst**

Berlin, 20. April 2023 – Obwohl Olaf Scholz bereits seit dem 8. Dezember 2021 Bundeskanzler ist, zierte das Konterfei seiner Vorgängerin mit am häufigsten die Titelseiten der auflagenstärksten deutschen Frauen-Illustrierten im Jahr 2022. Das hat Skylum, führender Hersteller KI-basierter Bildbearbeitungssoftwares wie [Luminar Neo](#), in einer Magazin-Analyse herausgefunden. Klatsch und Tratsch aus dem Leben der Prominenten und VIPs bleiben auch in Krisenzeiten gesellschaftlich beliebte Themen und sind somit ein Garant für starke Auflagenzahlen bei zahlreichen Zeitschriften.

Die Top 5 der beliebtesten Cover-Stars

Sie versteht es, ihr Publikum von sich zu überzeugen und strahlt nicht nur auf der Bühne: Helene Fischer ist 2022 mit Abstand am häufigsten auf den Titelseiten der analysierten Frauenzeitschriften zu sehen. Die Schlagerikone schmückt insgesamt 65 Zeitschriften-Cover. Danach folgt ihr Ex-Mann Florian Silbereisen mit 26 Titelseiten. Auf Platz drei der beliebtesten Cover-Stars landet mit 22 Titelseiten eine Politikerin, Ex-Kanzlerin Angela Merkel. Unter den Top 5 der beliebtesten Prominenten sind zudem zwei Royals: Fürstin Charlène von Monaco sowie der ehemalige britische Prinz Harry.

Royals mit Cover-Garantie, Schlagerstars sind die zweitbeliebteste Berufsgruppe

Eine Auswertung der Berufsgruppen auf den Covern zeigt, dass die Royals mit circa 30 Prozent den größten Anteil ausmachen. Mit rund 14 Prozent sind Schlagerstars weit weniger häufig auf den Titelseiten vertreten. Weitere häufig vorkommende Berufe sind Moderator:innen, Sportler:innen sowie Politiker:innen mit jeweils circa 13, 11 und 8 Prozent.

Die Bunte zeigt die meiste Promi-Varianz

Während bei allen anderen Magazinen Helene Fischer die Leser:innen vom Cover aus anstrahlt, stehen bei der Boulevard-Zeitschrift Die Bunte andere Berühmtheiten im Fokus. Insgesamt 6 Mal war das Konterfei von Boris Becker zu sehen. Aber auch andere Stars durften im vergangenen Jahr auf der Titelseite glänzen, so beispielsweise Michelle Hunziker, Fürstin Charlène von Monaco oder Christian Lindner.

Insgesamt zeigt Die Bunte die größte Varianz bei den abgebildeten Personen: 35 Promis werden auf den 52 analysierten Covern des Magazins gezeigt. Ferner bildet das Frauenmagazin auf seinen Titelbildern die meisten Ganzkörperporträts ab: Von insgesamt 13 Ausgaben aller untersuchten Zeitschriften mit Ganzkörperporträts sind allein 11 von der Bunte.

So kommen nicht nur Promis am besten zur Geltung

Nicht nur der Name ist es, der die Aufmerksamkeit der Leser:innen auf sich zieht, sondern auch die Art und Weise, wie die bekannten Gesichter inszeniert werden: Der Hintergrund der Titelbilder ist überwiegend unscharf, sodass die Person in den Fokus rückt. Nur rund 30 Prozent der 297 analysierten Titelbilder zeigen im Hintergrund ein erkennbares Motiv. Die Bildhintergründe sind zu rund 52 Prozent mehrfarbig gestaltet, etwa 23 Prozent sind einfarbig. Auf 64 Prozent der Titelseiten lächelt die abgebildete Person. Demnach zeigen die Illustrierten den Rest auch mal ernst oder gar gestresst.

Javier Pardina, Werbe-Fotograf sowie Skylum Ambassador, der seine Fotos mit Luminar Neo bearbeitet, kommentiert das berühmte Fotolächeln wie folgt: *“Es gibt viele Arten zu lächeln und alle sind schön. Allerdings gibt es immer ein besonderes Lächeln, das sich von den anderen abhebt und die Betrachter:innen eines Bildes in den Bann zieht. Wenn ich dieses besondere Lachen finde, ist es das, was ich auf meinem Foto festhalten möchte: Ein natürliches und spontanes Lächeln kann dem Bild sehr viel Atmosphäre hinzufügen.”*

Ebenfalls auffällig: Die fotografierten Situationen auf den Titelbildern mit den Promis wirken meist mühelos und spontan. Javier Pardina beschreibt ein ähnliches Vorgehen bei seiner Arbeit: *“Auch beim Fotografieren für kommerzielle Zwecke versuche ich immer, einen Hauch von Natürlichkeit und Spontaneität in meine Fotos zu bringen.”*

Eine Bildbearbeitungssoftware wie [Luminar Neo](#) unterstützt Amateure und Profis, wie Javier Pardina, gleichermaßen dabei, dank der integrierten KI in wenigen Schritten professionelle Ergebnisse zu erzielen. **Weitere Tipps für das Fotografieren und Auswählen von Porträts sowie eine Übersicht mit allen Ergebnissen der Untersuchung finden Sie [hier](#).**

Über die Untersuchung:

Skylum hat die Zeitschriften-Cover der auflagenstärksten Frauenillustrierten (Ausgabe 52/22 von [ivw.de](#)) mit wöchentlichem Erscheinungsdatum *Die Aktuelle, Freizeit Revue, Freizeit Spaß, Freizeitwoche, Neue Post* und *Bunte* aus dem Jahr 2022 mit Hilfe der Plattformen [Zol](#) und [meine-zeitschrift.de](#) miteinander verglichen und analysiert. Fehlende Cover wurden in der Recherche nicht berücksichtigt.

Über Luminar Neo:

Eine Bildbearbeitungssoftware wie Luminar Neo (<http://skylum.com/luminar-neo>) unterstützt Amateure und Profis gleichermaßen dabei, dank der integrierten KI in wenigen Schritten professionelle Ergebnisse und einen flexiblen Workflow zu erzielen. Der Bildeditor wurde mit zusätzlich sieben Erweiterungen (HDR Merge, Entrauschen AI, Hochskalieren AI, Hintergrund Entfernen AI, Focus Stacking und Supersharp AI, Magisches Licht AI) ausgestattet, welche die Handhabung im Bearbeitungsprozess vereinfachen. Luminar Neo ist im [App-Store](#) für macOS und im [Microsoft Store](#) für Windows sowie als Plug-in für Lightroom Classic und Photoshop sowie als Erweiterung für Apple Photos erhältlich.

Pressekontakt:

Josephine Odendahl | josephine.odendahl@tonka-pr.com | +49 172. 62063921

Julia Trzinski | julia.trzinski@tonka-pr.com | +49 179 6178513